

Die 1607 gegründete Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) ist eine traditionsreiche Forschungsuniversität. Inspiriert von der Neugier auf das Unbekannte ermöglichen wir rund 28.000 Studierenden und 5.700 Beschäftigten, Wissenschaft für die Gesellschaft voranzutreiben. Gehen Sie zusammen mit uns neue Wege und schreiben Sie Erfolgsgeschichten – Ihre eigene und die der Universität.

Unterstützen Sie uns ab 01.09.2022 befristet bis zum 31.08.2026 in Teilzeit (50 %) als

**Projektkoordinator/in (m/w/d)
der Forschungsgruppe „Menschenrechtsdiskurse in der
Migrationsgesellschaft (MeDiMi)“**

Die Stelle ist der Professur für Öffentliches Recht und Europarecht (Prof. Dr. Jürgen Bast) am Fachbereich Rechtswissenschaft zugeordnet. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-H.

Das Projekt

Das MeDiMi-Projekt ist eine aus Mitteln der DFG finanzierte Forschungsgruppe (FOR 5321). Gegenstand des interdisziplinären Forschungsvorhabens sind Reichweite, Formen und Folgen des Vordringens von Menschenrechtsdiskursen in Migrationsgesellschaften. Die rechts-, sozial- und kulturwissenschaftlichen Analysen in zehn Teilprojekten bilden die empirische Grundlage für eine Theorie migrationsgesellschaftlicher Diskurspraxis, die zu einem neuen Verständnis der Rolle der Menschenrechte in kontemporären Gesellschaften beiträgt. Die Teilprojekte, in denen jeweils 2–3 Wissenschaftler/innen tätig sind, sind an den Universitäten Gießen und Marburg sowie drei weiteren Standorten angesiedelt. Die ausgeschriebene Stelle ist dem Koordinierungsprojekt zugeordnet, das vom Sprecher der FOR geleitet wird.

Ihre Aufgaben im Überblick

- In enger Zusammenarbeit mit der Projektleitung tragen Sie als Projektkoordinator/in zur Erreichung der Ziele des Projekts bei, indem Sie Aufgaben des Wissenschaftsmanagements und der Wissenschaftskommunikation wahrnehmen
- Sie übernehmen eigenverantwortlich Aufgaben der allgemeinen Projektverwaltung und der internen Koordinierung der beteiligten Wissenschaftler/innen, in Zusammenarbeit mit der Steuerungsgruppe und dem Sekretariat der FOR
- Sie wirken an der Planung, Organisation und Durchführung projektübergreifender Workshops, Vortragsveranstaltungen und Tagungen mit
- Sie übernehmen eigenverantwortlich Aufgaben der Wissenschaftskommunikation, einschließlich Aufbau und Pflege der Projekt-Website und geeigneter Social-Media-Kanäle
- Sie entwickeln Konzepte für die Bereiche Dissemination und Transfer der Forschungsergebnisse und wirken an ihrer Implementierung mit
- Sie unterstützen den Sprecher und die übrigen Leiter/innen der Teilprojekte bei der Redaktion von Zwischen- und Abschlussberichten sowie der Ausarbeitung eines Fortsetzungsantrags für eine zweite vierjährige Projektphase

Ihre Qualifikationen und Kompetenzen

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem rechts-, sozial- oder kulturwissenschaftlichen Fach
- Erfahrung im Projektmanagement im wissenschaftlichen Umfeld
- Erfahrung mit Forschung in einem interdisziplinären Umfeld und Projektverbänden von Vorteil
- Kompetenz in moderner Wissenschaftskommunikation (einschließlich Web, Social Media)
- Sehr gute Fähigkeiten zur Kommunikation in Wort und Schrift in deutscher und englischer Sprache

- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Sicherere Anwendung gängiger Office-Produkte

Unser Angebot an Sie

- Verabredungen über anteilige Arbeit im Home-Office möglich
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit flexiblen Arbeitszeiten
- Die kostenlose Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (LandesTicket Hessen)
- Mehr als 100 Seminare, Workshops und E-Learning-Angebote pro Jahr zur persönlichen Weiterbildung sowie vielfältige Gesundheits- und Sportangebote
- Eine Vergütung nach TV-H, betriebliche Altersvorsorge, Kinderzulage sowie Sonderzahlungen
- Die gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf (Zertifikat „audit familiengerechte hochschule“)

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr. Jürgen Bast per E-Mail (jbast@recht.ilug.de) gerne zur Verfügung.

Die JLU versteht sich als eine familiengerechte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben, wenn das Ehrenamt für die vorgesehene Tätigkeit förderlich ist. Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Sie wollen mit uns neue Wege gehen?

Bewerben Sie sich über unser [Onlineformular](#) bis zum **28.06.2022** unter Angabe der Referenznummer 366/01. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.